

# INHALT

- |      |                                                                         |       |                                                               |
|------|-------------------------------------------------------------------------|-------|---------------------------------------------------------------|
| 08 — | Ingolstadt heute und vor 40 Jahren                                      | 84 —  | Schwangerschaft und alte Kämpfe mit neuem Intendanten         |
| 12 — | Freiburg 1949                                                           | 92 —  | Philipp                                                       |
| 14 — | Ulm in den 50ern                                                        | 96 —  | Sieben Jahre Freiburg: 1976 bis 1983                          |
| 24 — | Briefwechsel zwischen Johannes von Guenther und Peter Wackernagel, 1956 | 110 — | Die Leidenschaft für Beiprogramme und mein Jodeldiplom        |
| 28 — | Nach dem Tode meines Vaters: Neue Zeiten in Ulm                         | 113 — | Irrungen und Wirrungen auf der Bühne und im Leben             |
| 32 — | Ohne Freunde kann man nicht leben                                       | 116 — | Heißer Herbst und bleierne Zeit                               |
| 34 — | Jugend in München und in der Klosterschule Wald                         | 122 — | Katharina                                                     |
| 44 — | Erinnerungen an Erikas Anfängerjahre                                    | 124 — | „Johanna der Schlachthöfe“                                    |
| 48 — | Beginn meiner Theaterlaufbahn                                           | 128 — | Und was noch?                                                 |
| 52 — | Ingolstadt 1968/69 – Danach: Nichts wie weg in die weite Welt           | 134 — | Wunde Punkte – verblasste Narben                              |
| 62 — | Theater, Politik und Liebe in Tübingen                                  | 136 — | Jonas                                                         |
| 77 — | Mein Alltag in Tübingen                                                 | 140 — | Suche nach richtigen Wegen                                    |
| 82 — | Irrungen und Wirrungen in Politik und Liebe                             | 142 — | „Mephisto“ – und die Beschäftigung mit der Nazi-Vergangenheit |
|      |                                                                         | 146 — | Anfänge in Kassel                                             |

- 152 — „Offene Zweierbeziehung“  
und „Elisabetta – zufällig  
eine Frau“
- 156 — Verankert in Kassel mit drei  
Kindern
- 160 — Tiefpunkte und Höhenflüge
- 174 — Das Theater wird immer  
bunter
- 182 — 1989 – 1990 und „Die Mutter“  
von Bertolt Brecht
- 192 — Langsamer Abschied von der  
Theaterkleinfamilie
- 194 — „Nanu, denk ich, ich denk  
nanu!“
- 196 — Mutter und Tochter in den  
„Breitenauer Wänden“, 1995
- 198 — Ausweitung der Spielstätten
- 200 — Ein Geburtstagsgeschenk
- 206 — Immer mal wieder Abstecher  
nach Bonn
- 208 — Koltès
- 214 — Zufällige Begegnungen –  
zufällige Engagements
- 224 — Was fehlt?
- 226 — Erholung im Musical
- 228 — Aus der Not eine Tugend  
oder noch besser: Der Mangel  
bringt neues Glück
- 232 — „Da schau’n’s her“
- 234 — Was ich an meinen Kindern  
bewundere
- 236 — Ein Theaterleben in der  
Provinz – was bleibt davon?

#### HINWEIS

Alle zitierten Texte entsprechen der  
Schreibweise und Rechtschreibung der  
jeweiligen Zeit.